

FUSSBALLCLUB
weissenstein

BERN



CLUBORGAN

Saison 2023/2024 Nr. 1



Sanitäre Anlagen - Solar Anlagen -
Zentralheizungen - Technisches Büro
Tel. 031 301 62 92 - Fax 031 302 06 04
sanitaer@fritzbaur.ch

Schöner Wohnen



auch im Bad



Vereinsadresse: FC Weissenstein, PF 304, 3000 Bern 14, PC 30-3982-0

Homepage: www.fcweissenstein.ch



Resultate & Ranglisten:

VORSTAND

Präsident
vakant

Marketing/PR/Verkauf
Gieriet Peter
079 287 15 87
pc.gieriet@email4u.ch

Finanzchef
Steiner Wolfgang
079 593 37 58
wolfgangsteiner@bluewin.ch

J&S-Leiter
Rey Olivier
079 343 59 80
olivier.rey@post.ch

SPIKO-Chef
Egger Tom
079 292 49 52
eggerto@bluewin.ch

Sportchef
Zraggen Alex
alex.zraggen@gmail.com
Gieriet Sandro
sandro.gieriet@bluewin.ch

Leiterin Frauen/FF15/FF12
Mischler Tamara
079 231 97 85
tamara.mischler@bluewin.ch

Leiter Junioren A–C
Christian Ryser
078 815 67 00
ryserstalder@bluewin.ch

Leiter Kinderfussball
Steiner Ruwen
079 671 83 31
ruwen.steiner@gmail.com

SPORTKOMMISSION

Präsident Gönner FCW Bern
Eicher Patrick
079 367 28 20
patrick.eicher@sbb.ch

Präsident Clubhaus
Röthlisberger Kurt
079 301 61 75
ku.roethlisberger@bluewin.ch

Zuständig Sportplatz
Sportamt
Lundsgaard-Hausen Sonja
031 321 68 71
sonja.lundsgaard-hansen@BERN.ch

Platzwart
Gerber Adrian
079 307 75 28
adrian.gerber@bern.ch

Clubhaus
Lumachini Gianni
079 688 16 11
gianni.lumachini@bluewin.ch

SONSTIGE FUNKTIONÄRE

Sportlicher Beisitzer
Wüthrich Urs
079 409 72 17
uy.wuethrich@bluewin.ch

Spielbetrieb (Clubcorner)
Egger Tom
079 292 49 52
eggerto@bluewin.ch

Webmaster
Egger Andrea
web@fcweissenstein.ch

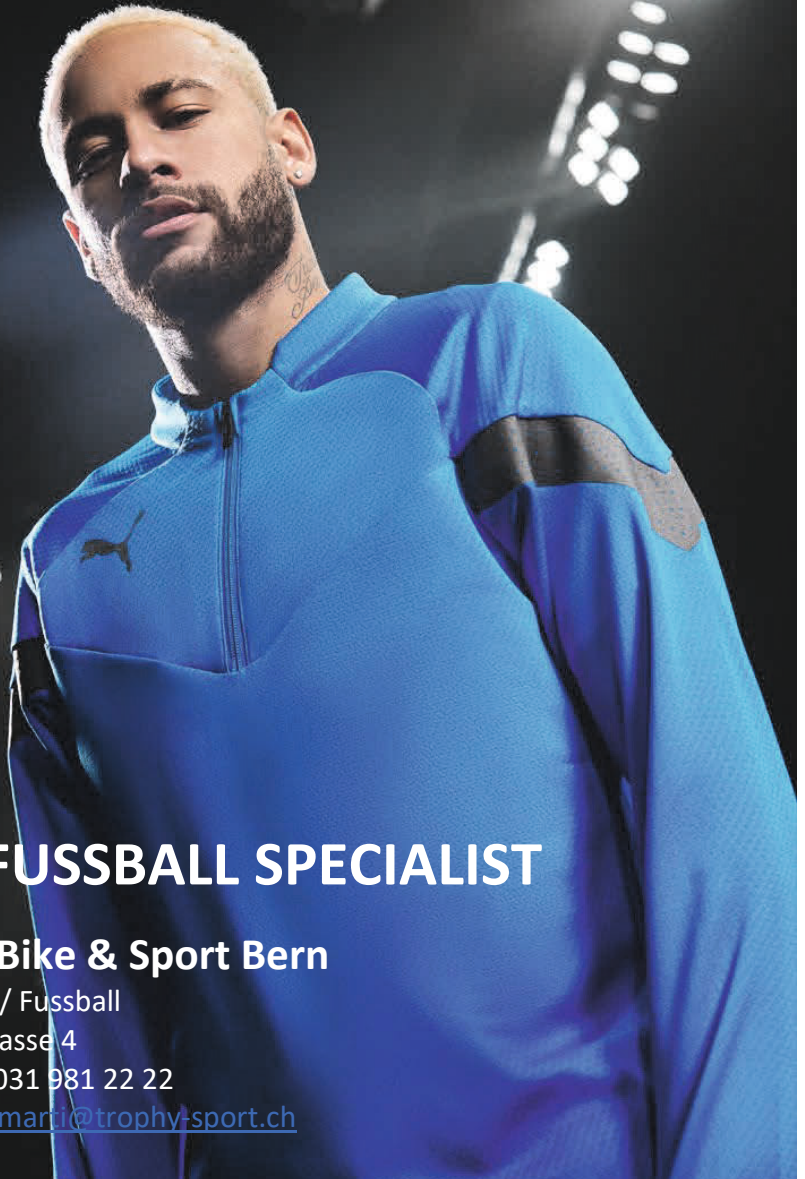
Clubsekretär
Steiner Wolfgang
079 593 37 58
office@fcweissenstein.ch

Verantwortlicher Schiedsrichter
Rottler Lukas
077 444 30 17
lukas.rottler@bluewin.ch



TROPHY

BIKE & SPORT BERN



Dein FUSSBALL SPECIALIST

Trophy Bike & Sport Bern

Teamsport / Fussball

Hallmattstrasse 4

3018 Bern 031 981 22 22

jeanmichel.mari@trophy-sport.ch

TRAINER

2. Liga
Romanelli Giannino
079 942 58 02
gianninoromanelli@hotmail.com

Junioren Ca
Nzeumbou Pierre
077 937 37 45
meyoue@yahoo.fr

Junioren Eb
Feuerlein Peter
079 263 81 82
peter.feuerlein@hispeed.ch

3. Liga
Valletti Nicola
076 463 47 45
nicola.valletti@hotmail.com

Junioren Cb
Manashe Siphon Moses
079 686 80 61
manashe@bluewin.ch

Junioren Ec
Richner Raphael
079 577 14 62
raphael.richner@outlook.com

4. Liga
Gjorcski Nicola
079 197 89 68
gi.nicola@bluewin.ch

Junioren Cc
Ledermann Tobias
079 832 72 99
tobias1077@live.com

FF-12
Gschwind Leoni
079 745 96 34
leoni1994@hotmail.com

3. Liga Frauen
Louk Albert
079 680 07 26
louk.avi@bluewin.ch

FF-15
Burri Seline
079 766 83 61
seline_10@hotmail.com

Junioren Fa
Nzeumbou Pierre
077 937 37 45
meyoue@yahoo.fr

Senioren 30+
Romagnolo Antonio
079 480 43 89
aromagnolo@gmx.ch

Junioren Da
Fischer Martin
079 507 33 74
tinu.fischer@gmx.ch

Junioren Fb
Chiquet Fabian
078 725 57 52
fabianchiquet@gmail.com

Senioren 40+
Wüthrich Marc
079 360 29 71
spiko@gmx.ch

Junioren Db
Berger Sven
076 439 47 83
kretzschmarr@gmx.ch

Junioren Fc
Svarin David
077 532 40 27
d.svarin@protonmail.com

Junioren A
Dos Santos Martinho Dini
079 538 07 73
martinhomargarida@hotmail.com

Junioren Dc
Admirat Gregory
079 415 07 76
gregory.admirat@yahoo.deh

Junioren FmB
Baumer Matthias
079 373 20 48
matthias.baumer@gmail.com

Junioren Ba
vakant

Junioren Ea
Steiner Ruwen
079 671 83 31
ruwen.steiner@gmail.com

Junioren G
Steiner Ruwen
079 671 83 31
ruwen.steiner@gmail.com

Junioren Bb
Qaja Ramandan
076 433 17 25
qaja_ramam@hotmail.com

Voranzeigen

24.03.2024: Meisterschaftsbeginn

26.04.2024: Sponsorenlauf

15.08.2024: HV FCW

Impressum

Redaktion: Peter Gieriet

Layout: nk-designatelier

Druck: Marti Media AG

Auflage: 720 Exemplare

Redaktionsschluss

Nr. 2 – Saison 2023/2024, 24. März 2024

Bürgin Elektro



Beat Bürgin Elektro AG

Bellevuestrasse 52
3095 Spiegel

Telefon 031 972 87 00
Fax 031 972 87 01

info@buergin-elektro.ch
www.buergin-elektro.ch

Vertrauen verbindet

Deine Berner Kaffeerösterei seit 1922.

b
BLASERCAFÉ
1922



Kaffee, Kurse und Equipment.

www.blasercafe.ch



energiecheck

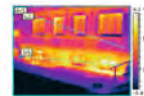
Ihr Partner für

- Kontrollen von Elektroinstallationen nach den gesetzlichen Vorschriften
- Messungen von Spannungsqualitäten und Lastprofilen
- Infrarot-Wärmebildmessungen und Thermografie

**Akkreditierte
Inspektionsstelle SIS 095**

schnell, kompetent, preiswert

Rufen Sie uns an!
Tel. 031 524 88 88
Wasserwerkstrasse 21
3000 Bern 13
www.energiecheck-bern.ch



**Wir prüfen gerne ob Ihre elektrischen Anlagen
sicher und technisch in Ordnung sind!**



2. Liga

Work hard

Bereits Mitte Juni begannen wir mit der Vorbereitung. Da die Sommervorbereitung sehr kurz ist und noch sehr viele Spieler in den Ferien weilten hatten wir nicht viel Zeit um in Form zu kommen. Die ersten zwei Wochen legten wir den Fokus auf den Athletikbereich. Am Samstag dem 22.7 bestritten wir unser erstes Testspiel gegen den FC Köniz. Wir verloren dieses mit 0-2.

In der folgenden Woche vom 29.7 bis am 06.08 durften wir am Autostop-Cup auf der Sportanlage Liebefeld teilnehmen. Nach drei Siegen konnten wir uns als Turnier-Sieger feiern lassen.

FC Weissenstein : FC Düringen 1:0, FC Weissenstein : FC Köniz 3:1, FC Weissenstein : FC Breitenrein 1:0

Final: FC Weissenstein : FC Köniz 2:0

Am 09.08 sind wir leider gegen den FC Koppigen mit 3-4 aus dem Berner-Cup ausgeschieden.

Leider haben wir den Saisonstart auch verschlafen und kamen nur schwer aus den Startlöchern. Nach vier Spielen mit 2 Niederlagen und je 1 Sieg und 1 Unentschieden beträgt unser Punktestand nur 4 Punkte.

Um die kleinen Dinge, um die es im Fussball geht wieder besser zu machen arbeitet die Mannschaft sehr hart.

Bis bald auf dem Weissenstein

Trainer Gianni Romanelli

Neues Online-Kurssystem für Schiedsrichter

Ab dieser Saison hat der FVBJ ein neues Kurssystem eingeführt, welches das Schiedsrichter-werden noch einfacher und flexibler macht. Anstatt des bisherigen viertägigen Präsenzkurses werden die Kursmodule nun online absolviert und nur ein Tag mit Konditions- und Regeltest findet vor Ort statt. Der Kursbesuch kann individuell gestartet werden, wobei die Online-Module innerhalb eines Monats nach Beginn fertig absolviert werden müssen. Der anschließende Präsenztage mit Konditions- und Regeltest findet einmal pro Monat statt. Somit ist die Absolvierung der Schiedsrichter-Ausbildung das ganze Jahr durch möglich und nicht mehr nur im März und August. Durch das Online-Format wird auch der zeitliche Aufwand kleiner. Insgesamt ist es also nun noch einfacher, Schiedsrichter oder Schiedsrichterin zu werden.

Als Schiedsrichter oder Schiedsrichterin erhältst du weiterhin freien Eintritt zu allen Liga-, Cup- und Länderspielen in der Schweiz und Spesen für alle Spiele (im Minimum 80.- für Spiele der C-Junioren) sowie 750.- jährlicher Bonus des FC Weissensteins. Dafür muss jeder Schiedsrichter pro Jahr mindestens 12 Meisterschaftsspiele pfeifen und nach Kursbesuch mindestens zwei Jahre aktiv sein.

Melde dich gerne bei mir, wenn du am Schiedsrichterwesen interessiert bist oder gleich gerne Schiedsrichter oder Schiedsrichterin werden würdest. Ich stehe jederzeit für weitere Informationen zur Verfügung.

Lukas Rottler

Aktive

3. Liga

Grosse Freude

Nach einer letzten Saison, in der wir trotz Startschwierigkeiten den Klassenerhalt souverän schafften, starteten wir am 11. Juli 2023 unsere Vorbereitung für die neue Saison. Wir konnten auf die neue Saison unser Kader punktuell verstärken und mit den Neuzugängen unseren Teamgeist noch mehr stärken.

Dieses Jahr wurden wir an den Peugeot-Cup in Sternenberg eingeladen. Nach Siegen im Halbfinal gegen Gerzensee (10:1) und im Finale gegen Sternenberg (6:1) konnten wir den Cup verdient gewinnen und der Start in die Vorbereitung ist uns somit definitiv gelungen. Unsere Trainingspräsenz von zwischen 20 und 25 Spielern war immer hervorragend. Das nächste Freundschaftsspiel gegen Wabern ging unglücklich mit 1:2 verloren. Unser letztes Vorbereitungsspiel konnten wir mit einer überzeugenden Leistung gegen Steffisburg deutlich für uns entscheiden. Nach der sehr guten Vorbereitung waren wir für die neue Herausforderung in der Oberländergruppe der 3. Liga bereit.

Das erste Meisterschaftsspiel auswärts gegen Wabern war nicht gerade ein Einfaches. Wir wollten uns für unsere Niederlage in der Vorbereitung revanchieren. Tatsächlich gelang uns dies in einem hart erkämpften und nervenaufreibendem Spiel. Schlussendlich konnten wir den 1:0 Vorsprung über die Zeit retten und starteten somit mit 3 Punkten in die neue Saison. Auch die nächsten beiden Spiele gegen Rothorn und Wattenwil konnten wir mit einer geschlossenen Teamleistung für uns entscheiden. Somit konnten wir im 4. Spiel bereits einen Spitzenkampf gegen das punktgleiche Heimberg bestreiten. Nach einer ausgeglichenen Partie, in welcher wir die feinere Klinge führten, trennten wir uns 1:1 und sind nach 4 Spielen immer noch an der Tabellenspitze.

Es macht mir eine grosse Freude, diese hungrige Mannschaft zu trainieren. Wir sind nicht nur auf dem Platz, sondern auch daneben eine eingeschworene Einheit. Nun freuen wir uns auf die nächsten Herausforderungen und erhoffen uns weitere Punkte sammeln zu können.

Coach Nicola Valletti



4. Liga

Schlechter Saisonstart

Wir sind schlecht in die Saison gestartet: 4 Spiele und 4 Niederlagen. Aktuell fehlt uns für diese Vorrunde ein Torhüter. Unsere Suche war bis jetzt ohne Erfolg. Mit unseren Zielen für diese Vorrunde sind wir sehr realistisch. Wir hoffen, dass wir mit 9 bis 12 Punkte die Vorrunde abschliessen und dass wir in der Rückrunde die fehlenden Punkte aufholen können. Dazu brauchen wir aber dringend einen Goalie! Wir bleiben an den geplanten Zielen dran. Das Hauptsaison Ziel ist wieder den Klassenhalt zu schaffen und in der 4. Liga für die Saison 24/25 zu bleiben.

Trainer Kouki

Restaurant Clubhaus Weissenstein

IM ANGEBOT

Neben Pizzen, Pastas und Salaten, verwöhnt Dich die Clubhaus-Crew gerne mit einem Weissensteinburger-Teller



150g Beef (CH), Salat, Gurken, Tomaten, rote Zwiebeln, Cheddar-Käse, Burger-Sauce, dazu frische Pommes Frites

Reservationen für gemütliche Abende nimmt

Gianni Lumachini gerne entgegen:

078 203 75 70 oder clubhaus.weissenstein007@gmail.com

Aktive

Frauen

Neue Saison - neue Erwartungen

Nachdem wir die Rückrunde sehr erfolgreich gestalten konnten und letzten Endes den Ligaerhalt souverän geschafft haben, starten wir mit gestiegenen Ambitionen in die neue Saison. Der Abstiegszone wollen wir diese Saison fernbleiben und uns in der oberen Tabellenhälfte etablieren. Das Team blieb weitgehend zusammen und konnte durch neue, erfahrene Spielerinnen verstärkt werden. Ein schmerzhafter Abgang mussten wir diesen Sommer allerdings hinnehmen: Besarta Isufi gab nach rund 15 Jahren FC Weissenstein ihren Rücktritt vom Fussball. Merci Besi für deinen unermüdlichen Einsatz in den letzten Jahren. Du hinterlässt definitiv eine Lücke in der Mannschaft - auf und neben dem Platz.

Der Trainingsstart gestaltete sich aufgrund der Ferien relativ schwierig und wir gingen ohne lange Vorbereitung ans Cup Spiel gegen die 4. Liga Mannschaft des FC Wylers. Dennoch gelang uns ein gutes Spiel und wir zogen mit einem 7:4 Sieg in die nächste Runde ein. Der Meisterschaftsstart verlief leider nicht optimal. Gegen den Absteiger aus der 2. Liga - FC Interlaken - verloren wir zu Hause relativ deutlich 9:0. Die Reaktion liess jedoch nicht auf sich warten und wir konnten die folgenden zwei Meisterschaftsspiele jeweils zu unseren Gunsten entscheiden. Wie es der Zufall wollte, heisst unser nächster Cup-Gegner FC Interlaken und wir sind bereit, uns für die Niederlage in der Meisterschaft zu revanchieren.

Captain Seline



Aktive



FC Weissenstein

Senioren 30+

Harmonisch

Zur Vorbereitung: The same Procedure as every year. Viel vorgenommen, wenig umgesetzt.

Neuer Spieler: ä Bebbi (Fabian) u ä Ostschwizer (Stephan) kann man brauchen. Sonst alles beim Alten.

Teamstimmung: Harmonisch.

Anpassungen: Das Bier bereits vor dem Duschen zu organisieren.

Aussichten: Paar Punkte holen und nächste Saison auf eine andere Gruppe hoffen.

Saisonziel: Meister werden. Spass. Paar Tore schiessen und den tollen Zusammenhalt beibehalten.

Bilanz: Delaay, Sport Berner Cup - Senioren 30+

Eunde 1: Verloren gegen Aarberg 3:6.

Meisterschaft Senioren 30+ / MFV - Herbstrunde / Gruppe 1

Spiel 1 verloren gegen Team Gantrisch Rüscheegg 2:1

Spiel 2 verloren gegen FC Münsingen 4:0

Konsequenzen: Keine.

Danksagung: Merci Toni starch wid's machsch.

Captain Schmidli



Aktive

Senioren 40+

Saisonstart geglückt

Die Senioren 40+ sind optimal in die Saison 2023/24 gestartet. Die ersten beiden Partien wurden siegreich gestaltet. Es resultierten Siege gegen Goldstern / Wabern 3:1 sowie gegen Ostermundigen 6:1. Auch die erste Cuphürde Worb wurde mit einem 5:1 Sieg erfolgreich übersprungen.

In der Meisterschaft stellen wir uns nun auf härter umkämpfte Spiele ein und es wird sich zeigen, in welche Richtung es geht. Das Weiterkommen im Cup wird zur Herkulesaufgabe. Die Cup-Losfee hat Gefallen daran gefunden, uns zum wiederholten Mal gegen Münsingen antreten zu lassen. Gemeinsam werden wir auch diese Challenge annehmen und alles geben.

Die hohe Trainingsbeteiligung macht Freude und zeigt die Moral sowie den Zusammenhalt dieser Equipe.

Ich wünsche allen Teams eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Spieler Stefan Reber

spycher
Malerei - Gipserei AG

Qualität aus Tradition

Sägemattstrasse 9
3097 Liebfeld

Tel. 031 972 25 35
info@spycher-ag.ch

www.spycher-ag.ch

P+H

P+H PARQUET+
HOLZBAU AG BERN

FENSTER, SCHREINEREI, ZIMMEREI,
PARKETT UND BODENBELÄGE

Freiburgstrasse 384
CH-3018 Bern
Tel: +41 (0)31 385 28 28
Fax: +41 (0)31 385 28 29
E-Mail: info@phbe.ch
Web: www.phbe.ch



MIT UNS BLEIBEN SIE AM BALL!



Schweizer Sonnen- und Wetterschutz mit System

www.tschanz.ag

TSCHANZ - Für jeden überzeugend

Alu-Fensterläden
Alu-Zargen
Rollläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren



TSCHANZ
Sonnen- und Wetterschutz AG

3322 Urtenen-Schönbühl - Telefon 031 926 62 62

IDEA KÜCHEN
und Bad

mit 400 m²
Ausstellung
in Wabern!



MASSKÜCHEN UND BÄDER
FÜR JEDES BUDGET.

idea-kuechen.ch

031 963 60 60 | WABERN



Ba

Lichtblicke

Der Start in die neue Saison kam einem fussballerischen Albtraum nahe: Ein neuer Trainer der angekündigt worden ist und dann auch gleich wieder weg war. Spieler die nicht wussten ob sie nun im Kader sind oder nicht. Viel Unruhe, Unsicherheiten, sinkende Motivation und Lustlosigkeit. Saisonstart geht anders. Dann ein erster Lichtblick mit Namen Tom Egger. Innert kürzester Zeit hat er eine Liste mit den Spielern erstellt, Telefonnummern gesammelt, eine WhatsApp Gruppe eröffnet und stand dreimal die Woche auf dem Platz und hat versucht Ordnung ins Team zu bringen. Viel Zeit blieb nicht, das erste Spiel gegen den FC Belp stand schon an. Zwei von den erfahrenen Spielern hatten den Auftrag eine Aufstellung zu machen und die Einwechslungen vom Spielfeld aus zu koordinieren! Der bisherige Torhüter wurde zum Mittelfeldspieler umfunktioniert, die Verteidigung stand so kompakt wie in der vorderen Saison und im Sturm und bei den Flügelspielern hat man ein bisschen ausprobiert. Die Nerven der Eltern lagen blank. Ein beherrztes Team trotzte den Belpern aber ein 3:3 ab und die Erleichterung war riesengross.

Erstes Cup Spiel gegen den FC Wabern. Gleiche Situation. Lichtblick Tom Egger an der Seitenlinie, zusammengewürfelte Truppe, angespannte Eltern am Spielfeldrand. Mit viel Beten und Bangen konnte die erste Hürde überwunden werden. Wir sind eine Runde weiter! Im Hintergrund lief die Suche nach einer Trainerlösung. Tom der sagte, dass er die Jungs jetzt nicht im Stich lässt aber ganz klar an seine Grenzen kam. Reise zum FC Spiez. Same, same but different. Die Jungs machten aus der Not eine Tugend und spielten immer wie besser. Verbissen kämpften sie um jeden Ball, jeder rannte für den anderen, hinten wurden dichtgemacht und notfalls gegrätscht, dass der Kunstrasen fast Funken schlug. All in! Alles erlernte wurde rausgehauen. Passkombinationen auf höchstem Niveau, erste Ball Annahme mit Kopf und/oder Fuss, Kommunikation, Leidenschaft, Schnelligkeit und Treffsicherheit. Mit einem weiteren Sieg kamen wir nach Hause.

Und dann ein ungläubiger Blick auf die Tabelle. Wir sind auf Platz 2, gleich hinter Muri-Gümligen. Wer hätte das gedacht! Dann ein zweiter Lichtblick mit Namen Kouki. "Hallo zämä, ich bin der Kouki und bin Trainer von der 4. Liga und jetzt auch vom Ba". Die Jungs dankten es dem neuen Trainer mit einem 4:0 Sieg gegen den FC Wattenwil. Kommt jetzt ein bisschen Ruhe in die Mannschaft? Sie hätten es wirklich verdient. Mit klarer Linie, Wertschätzung gegenüber den Jungs, Disziplin und einem grossen Herz führt nun Kouki die Mannschaft von Sieg zu Sieg. Auch ein 0:2 Rückstand zur Pause beim Cup Spiel gegen den FC Wattenwil hat das Team nicht verunsichert. Mit einem 3:2 Sieg wurde ein weiteres Kapitel aufgeschlagen. Ein Kapitel mit viel Entschlossenheit, Teamgeist, Freude und ein bisschen entspannteren Eltern in der Fankurve. Wir danken von Herzen und ganz speziell Tom, der die Jungs nie aufgegeben hat und Kouki für sein Engagement das Ba auf seiner Reise durch diese Saison zu begleiten und zu unterstützen! Und wie du sagst:

Es ist wieder ein Schritt weiter. Nicht mehr zurückblicken, immer nur nach vorne. Wir können unsere Ziele realisieren. Das geht aber nur gemeinsam. Vergesst nicht unser Motto "Einer für Alle. Alle für einen! Ihr seid geboren für das. Ihr habt alle ein Löwenherz.

Die Mutter von der Nummer 4, stellvertretend für die ein bisschen entspannteren Eltern

Junioren

Ca

Tolles Team

Nachdem ich letztes Jahr eine tolle Saison mit meinem Team verbracht hatte, mit talentierten Kindern, die mit Leichtigkeit und Freude zusammenspielten, hatte ich das Privileg das Ca mit den Spielern der letzten Saison und meinen Spielern der letzten Saison zu übernehmen.

Im Juli begannen wir mit dem Training und ich hatte das Glück, dass die meisten Spieler nicht in den Ferien waren. Alle Spieler in dieser Mannschaft haben fast das gleiche Niveau und der Konkurrenzkampf ist groß. Deshalb will jeder fit sein, um spielen zu können. Alle wissen, dass nur der spielt, der eben auch fit ist. Unser Ziel für diese Saison ist es, in die Promotion aufzusteigen.

Wir haben eine sehr gute Saison mit ausserordentlichen, wenn nicht sogar schon spektakulären Siegen begonnen. Unsere Gegner hatten schlicht keine Chance. Im Cup haben wir dann leider nur knapp verloren, obwohl wir wirklich besser waren. Ich bin sehr stolz auf dieses Team. Sie sind enthusiastisch, fröhlich und haben Teamgeist. Macht weiter so, ihr seid auf dem richtigen Weg.

Ich möchte mich noch einmal bei den Eltern für ihre Unterstützung bedanken, die für dieses Team wirklich sehr wichtig ist. Vielen Dank.

Trainer Nzeumbou Pierre





RESTAURANT EGGHÖLZLI

Der Treffpunkt zum gemütlichen Höck, gepflegten Essen oder rauschenden Fest in Ihrem Quartier.

Wir haben keine Ruhetage und durchgehend warme Küche.

Unsere Räumlichkeiten eignen sich bestens für Anlässe jeglicher Art bis zu 150 Personen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weltpoststrasse 16, 3015 Bern, 031350 66 40
info@egghoelzli.ch, www.egghoelzli.ch
Tramlinie Nr. 6 oder 8 / Haltestelle Egghölzli



- > Energietechnische Gebäudeoptimierung
- > Fassadenbau und Gebäudedämmung

Junioren

Cc

Fast alles "NEU"!



Jugendliche im Teenager Alter begleiten zu dürfen ist eine spannende und herausfordernde Aufgabe. In der Regel ist man in dem Alter mit ganz anderen Themen beschäftigt als mit dem Fussball. Vielmehr sind ihre Gedanken noch beim Übertritt in die Oberstufe, der neuen Klasse, dem neuen Schulstoff oder mit Gedanken über Entscheidungen der Lehre, Gymnasium oder was sie später überhaupt machen wollen, beschäftigt. Dazu kommen noch die

hormonellen Veränderungen wie Wachstum, Stimmbruch oder andere körperliche Veränderungen etc. Als ob das nicht schon genug anstrengend wäre, ist im Fussball auch alles "Neu"!!!

Vorher der 9er Fussball auf 5m Tore, auf einer "noch" verhältnismässig vernünftigen Feldgrösse und einem Ball, den jeder mit seiner Kraft vorwärtsbrachte, muss da auch noch alles ändern.

Jetzt sind es riesige Tore. Ja, 7m und für alle Exakten unter uns noch ein paar Zentimeter mehr. Ball Size 5 anstelle Grösse 4. -Uff ist der schwer, ich kriege den ja fast nicht mehr hoch ins Tor...-. Und ja dann ist da noch der grosse Platz den 2 zusätzliche Mitspieler von 9 auf 11 doch nicht alle ausfüllen können. Und das Spiel dauert neu 2x40 Minuten und es gibt keine Pause nach 25 Minuten mehr.

Und wenn das nicht schon genug wäre, dann steht da noch ein Gegner auf dem Platz der körperlich deutlich überlegen ist und ich 3 Schritte machen muss und er lediglich einer.

Ja wir Trainer verstehen, dass das alles sehr viel NEUES ist. Deshalb fordern wir euch in jedem Training auch noch alles ab, so dass ihr dazu lernt und ihr euch weiterentwickelt. Wir sind am Anfang der Reise und machen stets einen Schritt vorwärts. Liegen wir am Boden, stehen wir als Team wieder auf und nehmen Spiel für Spiel neu in Angriff um unsere Fortschritte, die wir in jedem Training machen, in den Spielen in die Praxis umzusetzen.

Liebe Cc-ler. Ihr seid auf dem richtigen Weg. Macht weiter so. Als Einzelne wie auch als Team macht es Spass mit euch und wir sind stolz eure Trainer in dieser Phase sein zu dürfen - auch wenn ihr manchmal nicht immer 100% aufmerksam und aufnahmefähig seid, wissen wir, es ist doch fast alles "NEU"!

Trainer Cc, Tino, Lenox, Töbu

Wir stellen vor

Gerhard Karau



FC Weissenstein

Für die Leser:innen des Cluborgans stellen wir Mitglieder des FC Weissensteins vor. Die oder der Befragte entscheidet am Schluss, wer als nächstes vorgestellt wird. In dieser Ausgabe wird Gere Karau (ehemaliger Spieler und Präsident SC Sparta Bern, Ehren- und Gründungsmitglied des FC Weissenstein Bern und (noch) aktueller Präsident der FCW-Gönner) vorgestellt.



Seit wann bist Du beim FCW dabei und wieso gerade bei diesem Verein?

- Beim FCW seit der Gründung 1994 und vorher beim SC Sparta Bern seit 1968. Meine Taufgotte, Ruthli Schumacher hat 4 Söhne, die alle bei Sparta spielten – also wollte ich auch zu diesem Verein (damals eben SC Sparta)

Wie sieht Deine Fussballkarriere als Spieler aus?

- Da müsste man in Vergangenheitsform schreiben. Ich spielte alle Junioren-Kategorien durch und dann als höchste Liga in der 2. Liga bei SC Sparta Bern

Welche sportlichen Ziele verfolgst Du noch (aktiv bzw. passiv):

- Als aktiver Sportler habe ich nur noch das Ziel gesund zu bleiben. Als passiver gebe ich in diesen Tagen mein letztes Amt ab als Präsident der Gönner FC Weissenstein.

Welche Funktionen hast bzw. hattest Du beim SC Sparta bzw. beim FC Weissenstein?

- Wie bereits eingangs erwähnt: Sekretär, Präsident, Vize-Präsident, Marketing-Chef, Gründungsmitglied, Präsident der Gönner FC Weissenstein

Gibt es was Spezielles, was man über die Gönner FC Weissenstein berichten darf?

- Ja, im Vorstand findet gerade eine „Wachablösung“ statt. Der Verein ist aktuell kerngesund auch finanziell.

Was gefällt Dir am FC Weissenstein besonders?

- Die vielen Junioren-Mannschaften und die Entwicklung beim Frauenfussball bei uns.

Was ist im Verein verbesserungsfähig?

- Einiges! Die vollständige Chargenbesetzung im Vorstand. Die hohen Bussen verringern bei den Aktivmannschaften. Die allgemeine und vorbildliche Verhaltensweise der Spieler in der 1. Mannschaft. Solidarität und Teamgedanke auf allen Stufen.

Wie beschreibst du dich selbst?

- Immer schwierig! Aber sicher loyal, teamfähig, ehrlich, gesund ehrgeizig, zielorientiert, freundlich und grundsätzlich positiv denkend.

Wie sieht deine berufliche Laufbahn aus?

- Auch hier müsste im Imperfekt gesprochen werden – „es war einmal“ ein Generalagent bei Zurich (Schweiz) – aktuell noch Inhaber der Firma „Maeder Versicherungen AG“

Was hast du für versteckte Talente, von welchen wir noch nichts wissen?

- Aktuell versuche und suche ich mein Talent beim „Pétanque“ oder „Boule“ Spiel.

Was war für dich bisher der wichtigste Moment im Leben?

- Sicher die Familiengründung im Jahr 1990 mit den beiden Kindern Miranda + Olivier zusammen mit meiner Frau Dolores

Was war deine bisher schönste Reise?

- Die Weltreise während einem Jahr von 1981 – 1982 (10.10 – 10.10.)

Welchen Ort auf der Welt hast du noch nie besucht und möchtest diesen gerne mal sehen?

- Agra in Indien – dort wo das Mausoleum „Taj Mahal“ steht

Was würdest du ändern, wenn du König der Welt wärst?

- Ich würde überall Frieden stiften und durchsetzen sowie die Natur schützen

Wer oder was hat dich das letzte Mal so richtig geärgert?

- Die Stadt Bern mit der aktuellen Verkehrs-Strategie und der Abschaffung von Parkplätzen

Und über was hast du dich extrem gefreut?

- Das schöne Wetter in letzter Zeit in unserer Umgebung

Falls du einen Wunsch zur Verfügung hättest, welcher wäre dies?

- Bis ans Lebensende beschwerdefrei und einigermassen gesund bleiben

Was möchtest du hier in diesem Cluborgan noch unbedingt allen Mitgliedern mitteilen?

- Helft alle mit, diesen Verein „über Wasser“ zu halten, d.h. übernimmt ein Amt, unterstützt wo und wann ihr nur könnt. Bitte!

Bitte vervollständige folgende Sätze:

Mein Lieblingsessen ist...: ein feines Stück Fleisch vom Grill und Salat

Mein Lieblingsgetränk ist...: Rotwein



FC Weissenstein

Mit folgendem Promi möchte ich einen Tag verbringen: Michèle Hunziker

Mit folgendem Promi möchte ich keinen Tag verbringen: Tamara Funicello

Mein Lieblingsfilm ist: Spiel mir das Lied vom Tod

Mein Lieblingslied ist: My Way von Frank Sinatra

Meine Lieblingsstadt ist: Nizza

Darauf kann ich schwer verzichten: Gin Tonic

Mein Lieblingsspieler ist: Johan Cruyff

Mein Lieblingstrainer ist: Ottmar Hitzfeld

Fussball-Schweizermeister 2023/24 wird: BSC Young Boys

Für das nächste Cluborgan hat sich Gere Karau für Kurt Röhliberger entschieden.

Für das Interview: Marc Wüthrich / SPIKO

Juniorinnen

FF 15

Premiere



Auf diese Saison hin konnten wir erstmals ein Juniorinnen-Team in der Kategorie FF15 stellen. Gegen Ende der Sommerferien nahmen wir den Trainingsbetrieb auf und dementsprechend war die Vorbereitungszeit relativ kurz. Vielen Mädchen konnten sich allerdings bereits, da der Grossteil der Mannschaft bereits letzte Saison zusammen in der FF12 spielte. Dennoch galt es, die neuen

Spielerinnen gut zu integrieren und eine gute Basis für die kommende Saison zu schaffen.

Die Mädchen waren von Beginn an zahlreich und motiviert im Training, so dass erste Erfolge schnell sichtbar waren. Das erste Meisterschaftsspiel bedeutete für viele gleichzeitig auch das erste Mal 9er Fussball und keine Turnierform mehr. Wir konnten das Spiel sehr positiv gestalten und mit einem 4:1 Sieg in die Saison starten. Der Sieg war für alle eine extra Motivation und folglich gingen wir mit grossem Selbstvertrauen in das nächste Spiel. Diesmal hiess es Cup gegen den FC Frutigen. Gegen einen starken Gegner konnten wir das Spiel sehr ausgeglichen gestalten. Viele Torchancen konnten jedoch beide Seiten nicht herausspielen. Kurz vor Schluss kam nicht nur strömender Regen, sondern auch das erlösende 1:0 für unser Team. Dies war auch gleichbedeutend mit dem Schlussresultat und wir konnten uns somit für das Viertelfinale qualifizieren. Dort werden wir auf den FC Münsingen treffen. Die Mannschaft wie auch das Trainerinnenteam freut sich auf die kommenden Herausforderungen und wir sind überzeugt, dass wir mit dieser Mannschaft eine erfolgreiche Saison bestreiten werden.

Trainerin Seline



Da

Talent und Ehrgeiz



Leidenschaftliche, hochmotivierte junge Fussballspieler, die vor Talent und Ehrgeiz strotzen, bilden unser Da-Team beim FC Weissenstein in der Saison 2023/24. Jedes Wochenende, egal bei welchem Wetter (sei es bei 30 Grad Hitze oder im strömenden Regen), sind wir beeindruckt, wie hervorragend sie das umsetzen was wir im Training üben.

In dieser Hinrunde liegt unser Fokus auf dem Thema "Wir haben den Ball". Dabei legen wir besonderen Wert auf zwei Aspekte: Das Zusammenspiel und Ballhalten, inklusive dem Finden von freien Teamkollegen und geschicktem Ausspielen der Gegner. Zweitens: die Präzision beim ersten Ballkontakt, sei es für einen Schuss, ein Dribbling oder einen genauen Pass zum freien Mitspieler. Die Fähigkeit, die Situation um uns herum wahrzunehmen, unsere Körperausrichtung und die sichere erste Ballannahme sind hierbei von entscheidender Bedeutung. Unsere Mannschaft besteht aus 19 (!) tollen Spielern. Um sicherzustellen, dass jeder über die gesamte Saison hinweg ähnlich viel Spielzeit erhält, haben wir eine Rotation eingeführt, bei der nur 13 oder 14 Spieler für die Spiele am Samstag nominiert werden. Das Schöne daran ist, dass die meisten Spieler trotzdem als Zuschauer zum Spiel kommen und an der Seitenlinie stehen, um das Team anzufeuern. Starker Teamspirit! :-)

Es ist wirklich bewundernswert, wie jeder Einzelne diese Situation akzeptiert, selbst wenn gelegentlich Enttäuschung über ein Nicht-Aufgebot spürbar ist. Unsere bisherigen Ergebnisse in der Meisterschaft sind äusserst ermutigend und wir sind auch im Berner Cup immer noch mit dabei. Wir sind gespannt darauf, wohin unsere grossartige Equipe uns noch führen wird. Das Wichtigste ist, dass wir alle weiterhin viel Spass und Freude am Training und den Spielen haben. Wir hoffen auf eine äusserst erfolgreiche Saison. Hopp Weissenstein!

Die Trainer Damien & Tinu

Junioren

Dc

Gute Elemente



Der Saisonstart in die Vorrunde war schwierig. Im ersten Meisterschaftsspiel gegen den FC Münsingen mussten wir viel lernen. Für fast alle Kinder war es der erste Wettkampf in dieser Alterskategorie. Viele Kinder hatten noch Schwierigkeiten mit der Spieldauer und dem Laufpensum, was in den Junioren D schon eine andere Herausforderung darstellt. Dementsprechend fiel auch das Ergebnis aus. Wir verloren das Spiel mit 2-6, obwohl wir einen guten Start hatten. In der Mitte des Spiels verloren wir jedoch den Faden. Trotzdem gab es gute Elemente im Spiel, die vielversprechend aussahen.

Am 02.09.2023 spielten wir dann auswärts gegen den FC Worb. Wir hatten eine gute Trainingswoche und haben uns intensiv auf das Spiel vorbereitet. Das gesamte Spiel hatten wir im Griff, aber das Tor wollte einfach nicht fallen. Gegen Ende des Spiels wurde unser Einsatz endlich belohnt, und wir gingen mit 1-0 in Führung. Aber dieses Tor hatte irgendwie das Gegenteil zur Folge. Plötzlich waren wir nervös, die Konzentration schien verschwunden zu sein, und der Gegner erzielte innerhalb kurzer Zeit zwei Tore, um das Spiel für sich zu entscheiden. Das war für die Kinder eine sehr bittere Niederlage, die sie absolut nicht verdient hatten.

Am 10.09.2023 spielten wir gegen den FC Bolligen. Ich habe die Jungs noch nie so konzentriert gesehen. Man konnte regelrecht spüren, wie sehr sie sich anstrengten, um dieses Spiel zu gewinnen und den ersten Sieg in der Meisterschaft zu erringen. Und er kam tatsächlich. Die Kinder wurden in der zweiten Halbzeit endlich für ihr unermüdliches Pressing belohnt. Sie gaben keinen Ball verloren und rannten und rannten, bis das Tor endlich fiel. Diesmal war der Effekt jedoch anders. Sie wollten unbedingt noch das zweite Tor erzielen, und nach einer wunderbaren Kombination von hinten bis vorne gelang uns schließlich das 2:0. Das Spiel war dann gelaufen. Sie spielten es ganz abgeklärt zu Ende und ließen nichts mehr anbrennen. Wenn die Jungs weiterhin mit dieser Leidenschaft dabei sind, werden sie noch viele tolle Momente erleben und wir können in der Rückrunde unsere Ziele anpassen.

Trainerteam Andy, Tom & Greg

Ein Blick darauf!



Die Ea-Junioren des FC Weissenstein beginnt die neue Saison mit großer Vorfreude und Entschlossenheit. Das Team, bestehend aus 16 talentierten Spielern ist bereit, sich neuen Herausforderungen zu stellen.

Training und Vorbereitung: Bereits in den ersten Wochen der Vorbereitung legten die Spieler zweimal pro Woche intensive Trainingseinheiten zurück. Diese Einheiten waren

geprägt von hohem Anspruch und legen den Grundstein für eine vielversprechende Saison. Die Trainer arbeiteten daran, die individuellen Fähigkeiten der Spieler zu verfeinern und den Teamgeist zu fördern.

Turniererfolge: Die Junioren haben bereits an drei Turnieren teilgenommen und beachtliche Erfolge erzielt. Diese Wettkämpfe boten den Spielern eine gute Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen und wertvolle Erfahrung zu sammeln. Das Team erzielte Siege, zeigte aber auch Potenzial gegen oben.

Ausblick auf die Saison: Die Perspektiven für die restliche Saison sind vielversprechend. Das Team zeigt sich hochmotiviert und zielstrebig. Die klaren Ziele, die Spieler und Trainer verfolgen, lassen auf eine erfolgreiche und spannende Saison hoffen.

Teamgeist und Zusammenarbeit: Ein herausragendes Merkmal dieses Teams ist der ausgeprägte Teamgeist und die Zusammenarbeit. Die Spieler unterstützen einander nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch außerhalb. Dies schafft eine positive Atmosphäre, die für den Erfolg des gesamten Teams von entscheidender Bedeutung sind.

Fazit: Mit einem starken Kader, intensivem Training und den bisherigen Erfolgen schauen die Ea-Junioren voller Zuversicht in die restliche Saison. Wir sind gespannt auf die kommenden Spiele und die Fortschritte dieses vielversprechenden Teams. Es verspricht eine aufregende Saison mit vielen spannenden Momenten und Herausforderungen zu werden.

Trainer Ruwen

Kinderfussball

Eb

Aller Anfang ist schwer



Bis 19 Jungs und Girls trainieren ab August jeden Dienstag und Donnerstag auf dem Weissenstein Naturrasen, das schönsten Hobby der Welt – Fussballspielen. Das neue Team muss sich zuerst noch finden, die Namen sind noch nicht so geläufig. Die meisten Kids spielen das erste Mal in der 2. Stärkeklasse. Generell ist das Niveau höher als letztes Jahr in der 3. Stärkeklasse. Das macht Sinn. Was letztes Jahr noch einfach ging, geht jetzt nicht mehr.

Auffallend ist besonders die Laufbereitschaft. Es sind nur noch Teams mit Kindern dabei, welche von Anfang bis Schluss „secklen“. Der Einsatz, der Kampf und der Wille zu gewinnen ist GROSS geschrieben. Diese Erfahrung machten wir in den ersten paar Turnieren und das war sehr lehrreich.

Das Eb Team ist ein Mix aus Kids welche sehr gerne „schutten“. Der Spass steht im Vordergrund. Doch was wollen wir? Nur mitspielen und eine gute Zeit miteinander verbringen oder zusätzlich auch Spiele gewinnen und mehr auf Leistung ausgerichtet sein? Ja, irgendwie beides. Kids welche das Talent und die Einstellung für „noch mehr“ aufbringen wollen, sind im Ea, 1. Stärkeklasse willkommen. Zusätzlich können Stützpunkttrainings am Mittwochnachmittag besucht werden. Da alle drei E-Teams zur gleichen Zeit trainieren, können wir uns gegenseitig absprechen und „Schnuppertrainings“ zwischen den E-Teams anbieten.

Generell wollen wir zwei Trainer die Eb Kids „besser machen“. Viel Lauftraining mit Ball steht im Vordergrund, dazu Pass- und Schussübungen. In jedem Training wird auch die Kraft verbessert und die Explosivität gefördert. Mit drei Torhütern können wir auch spezielle Übungen durchführen. Aller Anfang ist schwer. Die Übungen werden stetig schwieriger und erfordern Aufmerksamkeit. „Erholungsrunden“ helfen, den Fokus wieder zu finden. „Mätchle“ gehört auch immer dazu und ganz am Schluss, das schon fast legendäre „Sugus-Game“.

Die Kids stehen im Mittelpunkt! Ein Dank geht deshalb an die Eltern, welche diese bei ihrem Hobby unterstützen. Wie bringen/holen, Mitfahrgelegenheiten anbieten, Dress waschen und am Spielfeldrand mitfiebern. Danke auch dem Vorstand für die Bereitstellung der Infrastruktur für Training und Turnieren, den vielen organisatorischen Tätigkeiten und MERCI für die neuen Bälle!

„mir si Wissestei“

Trainer Pesche und Nikola



Ec

Neue Saison, neue Stufe.



Die Fb-Kids konnten mit nur zwei Wechseln komplett als Mannschaft in die E-Junioren wechseln. Jetzt als Ec in der 2. Stärkeklasse. Wir trainieren jetzt zwei Mal pro Woche an den Dienstagen und Donnerstagen. Die Trainings konnten direkt mit der Routine der Vorsaison in der letzten Sommerferienwoche gestartet werden. Ein grosses Plus ist es, wenn sich die Kinder bereits kennen und Abläufe und Regeln bereits klar sind.

Enorm Freude bereitet mir die zahlreiche Teilnahme der Kids. Wir sind fast immer komplett und an Donnerstagen bis zu 21 Kinder auf dem Platz. Persönlich macht es mir eine grosse Freude neben den Eb-Kids zu trainieren und mich mit den tollen Trainern Pesche und Nicolas auszutauschen. Es macht grossen Spass so viele motivierte und tolle Kinder zu trainieren.

Als Ec direkt in der 2. Stärkeklasse zu starten, war eine ambitionierte Entscheidung. Nach den ersten Turnieren zeigte sich, dass die Entscheidung richtig war. Nach tollen und starken Siegen ging auch mal ein Spiel verloren, wenn auch knapp. Die Kids bleiben so schön gefordert. Es sind nun die Laufwege und die Kondition, die uns fordern. Die Spielfelder sind jetzt grösser und die Turniere länger.

Für ein Wochenende am 2. September haben wir uns vom normalen Spielbetrieb abgemeldet und mit zwei Mannschaften am Credit Suisse Kids Festival beim FC Gurmels eingetragen. Ein rundum tolles Erlebnis mit schönen

Spielen und einem spannenden Rahmenprogramm (Torwandschiessen, Glücksrad etc.).

Die Kids durften die neu erhaltenen Trikots behalten und für das Team gab es neue Puma-Trainingsbälle. Wir können diesen Anlass nur empfehlen.

Wir arbeiten nun spielerisch weiter daran die Schusstechniken, das Positionsspiel, das Pressing, die Verteidigung und das Passspiel auf ein neues Niveau zu heben.

Der Einsatz der Trainer ist hoch. Die Motivation brauche ich aber nur in den lachenden Gesichtern abzuholen. Alle wollen und geben ihr Bestes. Es macht riesig Spass. Freuen würde ich mich über mind. eine/n Trainierassistent/in. Kinder gibt es genug, Trainier/innen leider zu wenig.

Am Schluss gebe ich den Dank gerne an alle die das möglich machen. Die Eltern unterstützen die Mannschaft an den Turnieren, spendieren dem Trainier den einen oder anderen Kaffee und waschen immer wieder die gebrauchten Trikots. So «fägt's».

Trainer Raphael

Fa

Grosse Herausforderung



Im Juli haben wir mit dem Training begonnen. Das heißt, drei Wochen vor den anderen Mannschaften des FCW. Zu meiner Überraschung waren viele von den Spielern beim Training. Motiviert und enthusiastisch, man konnte ihnen die Freude ansehen, dabei zu sein. Die meisten Spieler kommen aus der Fussballschule.

Wir sind in der ersten Gruppe, in der sich die besten Mann-

schaften befinden. Für mich ist es eine große Herausforderung, mein Team auf das gleiche Niveau wie die anderen Teams zu bringen. In diesem Team gibt es viel Potenzial und Qualität.

Unser erstes Turnier war nicht einfach und wir konnten uns an den folgenden Turnieren steigern. Sie sind sehr gut verlaufen und ich bin wirklich stolz auf diese Mannschaft. Fortschritte konnte ich schnell feststellen.

Ich möchte mich noch einmal bei den Eltern für ihre Unterstützung bedanken, die für dieses Team wirklich sehr wichtig ist. Vielen Dank.

Trainer Nzeumbou Pierre

KÄSTLISTOREN

Ideen Design Kompetenz

Kästli & Co. AG
Sonnen- und
Wetterschutzsysteme
Hühnerhubelstrasse 63
CH-3123 Belp-Bern

Tel. 031 340 22 22
Fax 031 340 22 23
www.kaestlistoren.ch
info@kaestlistoren.ch

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG REPARATUREN 24-h-Service



Ulrich Pulver AG

Gartenstadtstrasse 4
3098 Köniz
www.pulver-haustechnik.ch
info@pulver-haustechnik.ch

Tel. 031/380 86 86
Fax 031/380 86 87

**Mir wünsche
öich ä
erfougrichi
Saison!**

Regional engagiert. Aus Überzeugung.



B E K B

bekb.ch/koeniz

Kinderfussball



FC Weissenstein

Fb

"Fußball ist Ding, Dang, Dong. Es gibt nicht nur Ding."



Wir wurden also gebeten über unsere Vorbereitung zu reden. Bei den F-Junioren würde ich sagen: Schwimmbadfußball, Campingplatz-Tschütten oder vielleicht Garten-Kicken muss es auch tun... Nein, im Ernst - bei uns ging es 1, 2, 3 und los ins kalte Wasser. Zwei Trainings und gleich das erste Heimturnier auf dem Weissenstein. Wobei kaltes Wasser wohl das falsche Bild ist - die Gluthitze der Sahara wäre passender. Aber die Kids haben Vollgas gegeben, wollten jeweils alle gleichzeitig auf dem Platz stehen und die Tormaschine ist auf Anhieb angelaufen. Seither haben wir schon einige Turniere gespielt und ich bin sehr happy über das Team (und hoffe die Kids sind es auch). Wir spielen eine Stärkekategorie höher als letztes Jahr und obwohl wir viele Junge vom G neu im Team haben, haben sie sich bereits prächtig integriert. Unerfahren wie ich bin, konnte ich überhaupt nicht einschätzen, wo wir stehen, kann aber nach den ersten Turnieren sagen, dass wir uns keine Sorgen machen müssen: die Kids spielen vorne mit und gingen immer mit einem positiven Erlebnis nach Hause. Und damit meine ich nicht die vielen Siege (siehe Titel: DING) - sondern vielmehr das Zusammenspiel (DANG), der gegenseitige Support (DONG) und wie sie auch immer alle anderen FC Weissenstein Teams anfeuern, überall wo sie eines sehen (DONG 2).

Auch die Kommunikation und der Support der Eltern funktioniert toll und so kann ich sagen: Ich freu mich auf diese Saison- das wird ein Spass! Bis bald auf der Matte!

Ok und zum Schluss - weil ein Cluborgan auch ermüdend sein kann, da sich die Berichte doch irgendwie gleichen, hier noch ein passendes Zitat zu meiner Gemütsverfassung: "Ich habe vom Feeling her ein gutes Gefühl." (Zitat Andreas Möller... kennt den noch irgendjemand? :-)

* Das war übrigens Giovanni Trapatoni, who else?

Trainer Fb - Fabian Chiquet



Podologie Köniz

Mit uns gehen Sie besser

Tel. 031 972 50 60

Podologie Köniz AG
Waldeggstrasse 1, 3097 Liebefeld BE

Kretschmann

neue Adresse:
Könizstrasse 249



**Das Beste
für das Velo**

Schwarzenburgstr. 145
3097 Bern-Liebefeld
T 031 971 25 14
F 031 971 52 39
info@kretschmann.ch
www.kretschmann.ch



**Chapis+
Zürcher AG
Bern**

**Sanitäre Installationen,
Spenglerei, Heizungen,
Solar- und Photovoltaik,
Bedachungen**

Mittelstrasse 13, 3012 Bern
Telefon 031 301 95 55

www.chapis-zuercher.ch



Muesmatt AG
Fenster und Schreinerei

Alpenstrasse 40 · 3052 Zollikofen
Telefon 031 911 80 11 · Fax 031 911 25 11
www.muesmatt.ch

physio
www.physio5.ch



- ***Physiotherapie***
- ***Medical Fitness***
- ***Medizinische Massage***
- ***Rückendiagnostik***
- ***ddrobotec®***
- ***Sensopro***
- ***Pilates***

**Fischermätteli | Stadion Wankdorf
Monbijou | Worb**

Kinderfussball

Fc

Viel Spass



Mit 18 hochmotivierten Kindern sind wir gut in die neue Saison gestartet! Gut die Hälfte der Kinder kennen wir schon, waren sie bereits letzte Saison bei uns im Fc. Die andere Hälfte ist vom G neu zum Team gestossen. In den ersten Trainings ging es also auch noch darum, dass die Kinder sich gegenseitig kennenlernen und vor allem auch, dass sie die jeweiligen Namen kennen - das ist manchmal immer noch eine Herausforderung :-). Aber an den Turnieren sehen wir, dass die Kinder bereits zu einer Einheit zusammenwachsen.

Letztes Jahr mussten wir an den Turnieren oft noch Lehrgeld zahlen. Mittlerweile sieht man schon schön wie die Kinder im letzten Jahr Fortschritte gemacht haben. Hiess es früher oft 0:10, werden die gegnerischen Teams mittlerweile auch mal 16:0 vom Platz gefegt. Bei allem vergessen die Kinder aber nicht, welcher Aspekt beim Fussballspielen im Vordergrund steht: gemeinsam Spass haben!

Wir freuen uns auf den Rest der Saison und viele weitere tollen Momente mit schönen Toren und Passspiel und vor allem ganz viel Spass beim gemeinsamen Fussball spielen.

Die Trainer Pesche und Nikola





Die Zweite

Umgewälzt wurde das fmb-Team! Aber so soll es sein. Einige Kinder machen nach einem Jahr Fussballpause, andere zogen in ein Team weiter, wo sie nun Meisterschaft spielen und zum Teil auch öfters trainieren. Genau so soll es sein.... durchlässig. Denn wer von uns wegzieht, bereichert eine andere Gruppe, wer nun anderswo spielt, macht Platz für neue Mädchen und Jungs. Und somit starten wir mit einem erneuerten Team in das zweite Fussballjahr. Und ganz toll ist, dass ein Kern der Idee treu geblieben ist und hier weiterhin mit Freude Fussball gespielt wird.

Nicht zu vergessen, alle haben auch grosse Fortschritte gemacht. Ohne viel Zutun, ohne Druck aber mit einer gewissen Ausdauer sind alle bessere Fussballerinnen und Fussballer geworden. Wir haben Sprint-Könige, gell Luzi. Wir haben Scharfschützen, gell Louis. Es gibt Dauerläuferinnen, gell Lotte und absolute Teamplayerinnen, gell Ella. Wir haben kampfstärke, gell Moritz, wir haben von allem alles. Ich kann gar nicht alle aufzählen. Und wir haben vor allem alle Freude. Und dafür gebührt euch Kindern Dank.

Dieses noch junge, andere Team zeigt, dass es seinen Platz hat im Verein und der FC Weissenstein zeigt damit, dass es ihm ernst ist, Fussball auch in einer etwas besonderen Form anzubieten. fmb eben: Fussball mit Begeisterung.

Mein Dank geht an alle...

Trainer Matthias Baumer

Kinderfussball

G

Sommerferien als ideale Saisonvorbereitung

Die Sommerferien sind vorbei, und so sind alle Kinder und Eltern gespannt auf das neue Schuljahr. Für 16 Kinder war es aber nicht nur das neue Schul- oder Kindergartenjahr, sondern auch die Neugierde aufs erste Fussball-training! Am ersten Mittwoch nach den Ferien war es dann soweit. 26 Kinder und ihre Eltern stehen auf dem Fussballplatz Weissenstein bereit. Wobei dies nicht ganz korrekt ist. Die Kinder stehen selten rum, sondern es gleicht eher einem Ameisenhaufenähnlichen Gewusel kreuz und quer über den Platz.

Die Vorbereitung aufs erste Turnier in Bümpliz fiel dann mit zwei Trainings doch eher kurz aus. In den ersten Spielen war entsprechend noch etwas Zurückhaltung zu spüren, welche sich im Laufe des Turniers dann aber verflüchtigte. So haben sie bereits erste Tore geschossen, das Herzklopfen nach einem Sprint gespürt und stolz das erste Mal das Trikot des FC Weissenstein getragen. Sommerferien scheinen also eine gute Saisonvorbereitung zu sein.

Nicht zu vergessen sind aber auch diejenigen Kids, welche bereits die zweite Saison bei den G-Junior:innen trainieren. Sie haben schon Verantwortung übernommen, zeigen wie's geht, und unterstützen damit auch das Trainerteam.

All den begeisterten Kids gilt unser Dank. Es macht Spass eure Freude am Fussball zu sehen, euch etwas beizubringen, mit euch zu lachen und zu jubeln. Es gibt noch viel zu lernen über optimale Pausensnacks, Schuhbindetechniken oder auch das An- und Abziehen von Stulpen... aber ihr habt ja noch lange Zeit...

Das Trainerteam





HV



Jahresbericht zur Saison 2022/23 des Präsidenten der Gönner FC Weissenstein Bern zu Händen der HV vom 9.9.2023

Ein weiteres Vereinsjahr, mein langjähriges Engagement für diesen Verein und auch meine Charge als Präsident der Gönner gehen heute zu Ende. Ich möchte deshalb zusätzlich zum üblichen Jahresbericht noch einen kleinen, persönlichen Rückblick, das aktuelle Jahr, wie auch die Zukunft beschreiben.

Zum Rückblick

Persönlich: Mein Beitritt zum Verein gemäss Lizenz beim SFV erfolgte 1968, also als 10-jähriger Bub. Damals begann ich bei den C-Junioren, genauer im Cb. Mein erster Coach war damals Hans Schumacher sel. Im Jahr 1983 schrieb ich das erste Protokoll als gewählter Sekretär im Vorstand des SC Sparta Bern. 1988 übernahm ich als jüngster Präsident der Region Bern die Clubführung des SC Sparta Bern. Bis zur Fusion von 1994 der beiden Vereine FC Viktoria und SC Sparta, blieb ich in dieser Charge. Danach folgten einige Jahre als Vize und ab Saison 2014/15 übernahm ich das Amt als Präsident der damaligen Supporter-Vereinigung des FC Weissenstein Bern. Ein Jahr später fusionierten wir die beiden Vereine «Förderverein» und «Supporter» zur heutigen Organisation «Gönner FC Weissenstein Bern».

Dank der Nachfolge im Vorstand der Supporter durch die aktuelle Crew und dem Zusammenschluss der beiden Organisationen «Förderverein» und «Supporter», konnte das aktuelle Gefäss «Gönner» weitergeführt und auch ausgebaut werden. Die Teilnehmerzahlen an den jeweiligen Gönner Ausflügen und den integrierten HV's waren durchschnittlich immer mit ca. 30 Personen besucht. Das Vermögen und somit die finanzielle Sicherheit, konnte kontinuierlich ausgebaut und vergrössert werden. Bei der Fusion beider Vereine waren ca. CHF 39'000 in der Kasse, heute sind es ca. CHF 56'000. Klar waren da noch die Corona-Jahre 2019/20 hilfreich, da ja keine Trainingslager oder ähnliche Veranstaltungen unterstützt werden konnten.

Zum aktuellen Jahr

Ich darf heute einen gesunden und intakten Verein weitergeben und feststellen, dass die Basis für die Kontinuität durch den aktuellen Vorstand gelegt worden ist. Es war immer ein Ziel des Vorstandes, den Weiterbestand und die Nachfolgeregelungen sicher zu stellen. Die beiden vorhandenen Kandidaten für die beiden Nachfolgen von Stefan Freiburghaus (Sekretär) und meine Wenigkeit (Präsident), sind mit Patrick Eicher (Kandidat Präsident) und Cybele Bakuba (Kandidatin Sekretärin) ein Beweis dafür. Zudem konnten sämtliche, eingegangene Anträge positiv beantwortet und abgeschlossen werden (siehe aktuelle Rechnung). Der aktuelle Ausflug inkl. HV konnte sogar mit einer Rekordteilnehmerzahl von 34 Teilnehmer/innen geplant werden. Auch das Heimspiel der 1. Mannschaft am

Schluss der Veranstaltung ist wieder vorgesehen – jedoch freiwillig! Der Gegner ist der FC Interlaken!

Persönlich: Ich nahm - inkl. HV - an sechs Vorstandssitzungen des Hauptvereins teil. Zudem führte ich die Nachfolgegespräche mit den beiden, neuen Vorstandskandidaten. Zusammen mit Stefan Freiburghaus plante und organisierte ich den Ausflug und die Durchführung der HV. Die ordentliche Übergabe sämtlicher Gönner Akten ist nach der Wahl des neuen Präsidenten und der neuen Sekretärin ebenfalls selbstverständlich und vorgesehen.

Für die Zukunft

Die Ausgangslage scheint mir optimal für den «neuen Wind».

Zwei neue Vorstandsmitglieder werden voraussichtlich gewählt für die nächsten zwei Jahre.

Zwei langjährige, erfahrene Vorstandsmitglieder machen weiter.

Gesunde Finanzen werden vom gleichen, erfahrenen und kritischen Kassier betreut werden.

Eventuell und hoffentlich auch neue Ideen und neue Perspektiven werden mit den neuen Vorstandsmitgliedern entstehen.

Die Mitgliederzahlen sind konstant und werden hoffentlich zunehmen und verjüngt.

Zum Abschluss meines letzten Vereinsjahr als Präsident der Gönner, möchte ich mich bei meinen bisherigen und langjährigen Vorstandsmitgliedern für die Mitarbeit, für das Vertrauen und das Engagement herzlich bedanken. Selbstverständlich ebenfalls besten Dank allen Mitgliedern, die jeweils an dieser HV und den Ausflügen teilgenommen haben und den übrigen Mitgliedern, die diesem Verein stets die Treue gehalten haben. «Merci via Maul!» Damit verabschiede ich mich als Präsident der Gönner FC Weissenstein Bern und hoffe, noch einige Jahre als Mitglied und Teilnehmer an Ausflügen dabei sein zu können.

Euer Präsident der Gönner FC Weissenstein Bern Gere Karau



Ausflug



Der diesjährige Ausflug wurde wiederum von einer Vielzahl von Gönnern/Gönnerinnen besucht und geschätzt. Die Führung durch die BKW im Wasserkraftwerk Hagneck war aus energietechnischer, architektonischer und naturgerechter Sicht sehr eindrücklich. Das Fischessen und die kameradschaftlichen Gespräche im Restaurant

Brücke bleiben den Teilnehmenden bestimmt in bester Erinnerung.



An der HV wurden der abtretende Präsident, Gerhard Karau (danke, Gere für Deine 40!!!!-jährige Funktionärs-tätigkeit beim SC Sparta Bern und anschliessend beim FC Weissenstein Bern), sowie der seit 8 Jahren tätige Sekretär, Stefan Freiburghaus, mit Dank verabschiedet. Die beiden konnten 2 kompetente NachfolgerInnen zur Wahl vorschlagen. Patrick Eicher (Präsident) und Cybele Bakuba (Sekretärin) wurden einstimmig und mit grossem Applaus in ihre Funktionen gewählt. Die bishe-

rigen Vorstandsmitglieder, Urs Wüthrich (Kassier) und Marcel Eng /Beisitzer) wurden einstimmig für 2 Jahre wieder gewählt. Die Gönnervereinigung ist finanziell und Mitgliedermässig seit Jahren stabil und nachhaltig. Weiter so! Das nächste Ausflugsdatum wird demnächst durch die neue Crew kommuniziert.

Für den Vorstand Gönner FC Weissenstein Bern

Stefan Freiburghaus





Bern, im Januar 2024

An alle Mitglieder des FC Weissenstein

EINLADUNG

Jetzt können Sie profitieren! An den Einkaufstagen gewähren wir Ihnen

- 5% Rabatt** auf regulären Fahrrädern
- 30% Rabatt** auf Puma Artikeln
- 20% Rabatt** auf dem übrigen regulären Lager-Sortiment

(gilt nicht auf Vaucher Netto-Preisen und reduzierten Artikeln)

**Dienstag, 16. Januar 2024
bis
Samstag, 20. Januar 2024**

Achtung: Am Montag ist das Geschäft geschlossen

Wir freuen uns, Sie an diesen Tagen an der Hallmattstrasse 4 in Bern-Niederwangen begrüßen zu dürfen und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüssen



Bern- Niederwangen, Hallmattstrasse 4
Tel. 031 981 22 22

⇒ Bitte diese Einladung als Ausweis mitnehmen ←

TONÈATTI ENGINEERING AG

**PLANUNG ELEKTROTECHNIK
GEBÄUDEAUTOMATION
LIFE CYCLE MANAGEMENT**



Wasserwerkgasse 37 | CH - 3011 Bern | T +41 31 958 58 88
Solothurnerstrasse 259 | CH - 4600 Olten | www.toneatti.ch



Sensemattstrasse 22
3174 Thörishaus

Telefon: 031 889 01 17
Email: info@sternen-thoerishaus.ch
www.sternen-thoerishaus.ch

Mit Maeder Versicherungen bleiben Sie am Ball



MAEDER
VERSICHERUNGEN AG

Gerhard Karau

Funkstrasse 89
3084 Wabern

Mobil: +41 79 258 37 06
gkarau@maeder-versicherungen.ch



PP

3000 Bern 14
Post CH AG

Broschüren Flyer Visitenkarten Karten Notizblöcke
Karten Postkarten Bücher Faltplyer Briefpapier
Ordner Tischaufsteller Mappen
Blöcke Postkarten Kuvert Eintrittskarten
Kalender Broschüren Flyer
Blöcke Menukarten
Zeitschriften
Bücher
Tischaufsteller
Blöcke Postkarten
Postkarten Kalender Broschüren
Karten Notizblöcke Menukarten
Bücher Faltplyer Briefpapier Kataloge
Tischaufsteller Mappen Durchschreibesätze
Blöcke Postkarten Kuvert Eintrittskarten Klappkarte

WIR MACHEN DRUCK



marti media
visual communication



www.marti-media.ch